

Artikel vom 19.08.2017

CSU besucht Regent

CSU besucht Regent



Im Bild (von Rechts): Landrat Gerhard Wagemann, Philippe E. Brenninkmeijer, Bundestagsabgeordneter Artur Auernhammer, CSU Vorstandsmitglied Christian Krause, 2. Bürgermeisterin Maria Schneller, Andreas Martin Meier, stellvertr. Fraktionsvorsitzende Sabine Käsberger, Stadträtin Anita Dollinger

CSU Weißenburg besucht Regent

Im Rahmen der Reihe „Im Gespräch mit der Wirtschaft“ hat der Stadtverband der CSU Weißenburg die Firma Regent 1946 GmbH besucht. Das Traditionsunternehmen ist nach zweimaliger Insolvenz seit November 2016 in neuen Händen. Um über die aktuelle Entwicklung besser informiert zu sein, hat Stadtverbandsvorsitzender Klaus Drotziger gerne die Einladung der beiden neuen Inhaber, Andreas Martin Meier und Phillippe E. Brenninkmeijer, zu einer Betriebsbesichtigung angenommen. Neben Landrat Gerhard Wagemann und Bundestagsabgeordnetem Artur Auernhammer waren eine ganze Reihe von interessierten CSU Stadträten bzw. Vorstandsmitgliedern der Einladung gefolgt.

Brenninkmeijer und Meier zeigten den CSU-Politikern ein schlüssig erscheinendes Konzept, welches sich nicht nur aufgrund eines neuen modernen Logos, sondern auch durch eine neue Kollektion, der zukünftigen Produktentwicklung und der Preisgestaltung mehr an den Bedürfnissen des Marktes orientieren soll. Insbesondere bei der Preisgestaltung soll durch entsprechende Maßnahmen der Preis um ca. 30 % gesenkt werden, so dass ein deutlich erweiterter Kundenkreis angesprochen wird. Dieser erweiterte Kundenkreis ist - bei gleichzeitiger Beibehaltung von hoher

Qualität - der Weg, der in den nächsten Jahren zurück auf die Erfolgsspur führen soll. Für die beiden Eigentümer ist jedoch klar, dass es Zeit braucht, die Fehler und Versäumnisse der letzten Jahre auszubügeln und das Vertrauen der Kunden wieder zu gewinnen.

Drotziger bedankte sich in Namen der CSU bei Andreas Martin Meier und Philippe E. Brenninkmeijer für die Einladung und die umfangreichen Informationen, überreichte den beiden im Namen der Weißenburger CSU einen Bocksbeutel mit mittelfränkischem Wein und wünschte den Unternehmern viel Erfolg für die Zukunft.